

A3

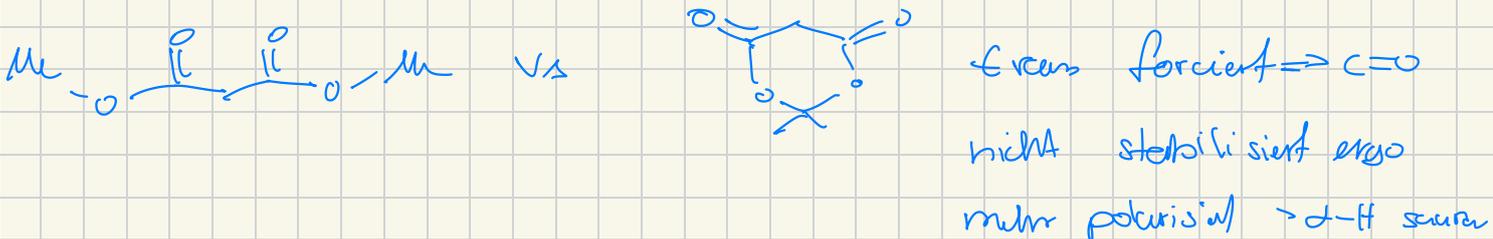
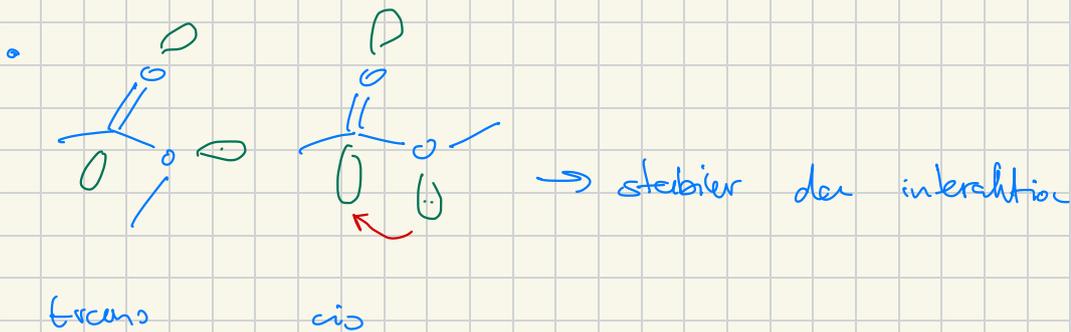
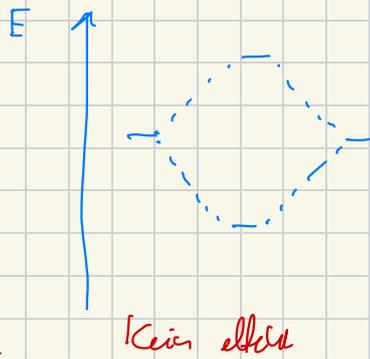
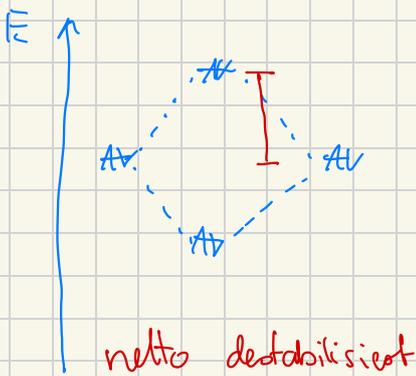
Mit Orbitalen argumentieren

- generell ist es viel einfacher stabilisierende Effekte zu beobachten.
Wenn das Molekül einen destabilisierenden Effekt erfährt, reagiert es so, dass dieser keine Rolle mehr spielt.
- wir sehen immer noch filled-unfilled interactions

filled-filled

unfilled-unfilled

filled-unfilled



A6 a)



Alkyl-gruppen sind σ -Donoren, sie erhöhen also die Elektronendichte am C. Somit kann das O mehr \bar{e} ziehen.

=> Dipol ist größer

& im Allgemeinen haben Ketone ein höheren Dipol

b) Alkohole haben formal einen höheren Dipol (ΔEN O-H gross &

H kann Wasserstoffbrücken machen, was den Dipol weiter erhöht.

Aber $R-O-H$ schwächen sich ab.